

Modulabschlussprüfung [MAP]

Info für Studierende: Jede MAP MUSS als Ausdruck im Sekretariat ankommen (d.h. eine Abgabe per E-mail an individuelle Lehrende ist ausgeschlossen). Aktuelle Prüfungsfristen und Informationen entnehmen Sie bitte der IfEE Homepage.

Wintersemester 2017/18

BA Studiengang

MA Studiengang

Seminartitel: Science matters

Lehrende(r): Prof. Dr. Tahani Nadim

MAP-Format (durch die Prüfungsordnung vorgegeben ist eine Länge von 16.000-23.000 Zeichen ohne Leerzeichen im BA, also je nach angelegter Normseite circa 8-12 Seiten und, je nach Modul, 35.000 bis 45.000 Zeichen im MA, also circa 15 bis 25 Seiten. Bitte ergänzen um weitere Details – z.B. den gewünschten Zitierstil, Formatierungswünsche, genauere Vorgaben zur Länge):

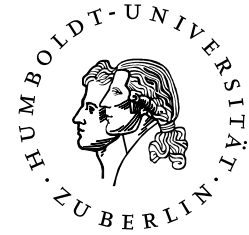
Arbeiten können auf Deutsch oder Englisch eingereicht werden.

Assessments can be done in English or German.

Bitte Chicago Style mit Fußnoten benutzen/Please use Chicago Style notes and bibliography:
http://www.chicomanualofstyle.org/tools_citationguide/citation-guide-1.html

Inhaltliche Aufgabenstellung:

Die Aufgabe ist, eine Arbeit zum Seminarthema „Science matters: anthropological perspectives and interventions in the making of scientific knowledge“ zu verfassen, die vorwiegend theoretisch jedoch mit Einbezug konkreter Beispiele, entweder aus der Literatur oder von euch selbst erarbeitet (z.B. IVF, Klontechnologie, Primatologie, Ultraschall, Teilchenphysik, Genetik, invasive Arten usw.), 1 bis 2 der folgenden Konzepte genauer beschreibt, charakterisiert und, in Bezug auf konkrete Beispiele, diskutiert: natureculture, objectivity, boundaries, situated knowledges, posthumanism, agential realism, intra-action, apparatus, materialising practices, genetic kinship, merographic connections, genetic gap. Dabei soll deutlich werden, dass Du die Konzepte verstehst und sie in einer theoretischen Abhandlung über ein konkretes Phänomen verarbeiten kannst. Es



steht Dir frei, andere oder zusätzliche Konzepte einzubringen. Bitte jedoch mit mir absprechen.

The task is to write a text on the theme of the seminar which should be mainly theoretical but using concrete examples, either from literature or from your own work (e.g. (z.B. IVF, cloning, primatology, ultrasound, high-energy physics, genetics, invasive species etc.). The text should describe, characterise and discuss 1 to 2 of the following concepts: natureculture, objectivity, boundaries, situated knowledges, posthumanism, agential realism, intra-action, apparatus, materialising practices, genetic kinship, merographic connections, genetic gap. The aim is to demonstrate your understanding of the concept and your ability to use them in a theoretical reflection of a concrete phenomenon. You are free to choose other or additional concepts but please check with me first.